



Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. Als wichtiger Teil davon arbeiten die Medizinische Fakultät und das Universitätsklinikum Dresden eng und partnerschaftlich zusammen und fühlen sich zur Exzellenz in der Hochleistungsmedizin, der medizinischen Forschung und Lehre sowie der Krankenversorgung für die Patient:innen der gesamten Region verpflichtet. Die Hochschulmedizin Dresden versteht sich als moderne Arbeitgeberin und bietet allen Beschäftigten in Lehre, Forschung und Krankenversorgung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen sowie fördert und entwickelt deren Potenziale. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerber:innen, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden und am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden ist zum 01.01.2025 die

W3-Professur für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

zu besetzen.

Sie (m/w/d) werden das Fach Orthopädie und Orthopädische Chirurgie in der gesamten Breite in Klinik, Forschung und Lehre vertreten. Die Professur ist mit der Funktion eines der geschäftsführenden bzw. ärztlichen Direktor:innen im UniversitätsCentrum für Orthopädie, Unfall- und Plastische Chirurgie (OUPC) am Universitätsklinikum Dresden verbunden. Das OUPC ist sowohl für die universitäre Versorgung aller Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates als auch für die muskuloskelettale Forschung und Lehre am Campus von herausragender Bedeutung. Am Centrum werden in neun orthopädisch-unfallchirurgischen Sektionen und der Abteilung für Plastische und Handchirurgie jährlich mehr als 7.000 operative Eingriffe im gesamten muskuloskelettalen Spektrum durchgeführt. Im Bereich der gelenkerhaltenden Hüftchirurgie und Endoprothetik hat sich das OUPC zu einem nationalen Referenzzentrum entwickelt. Die Direktor:innen kooperieren eng mit den Partnerkliniken im Chirurgischen Zentrum wie auch den onkologischen Zentren (NCT/UCC) und nehmen Kernaufgaben in weiteren interdisziplinären Universitätszentren wahr.

Mit Ihrer Ausrichtung auf innovative Behandlungsverfahren in der gelenkerhaltenden Chirurgie und Endoprothetik der unteren Extremitäten stärken Sie das klinisch-wissenschaftliche Profil am OUPC und tragen zur Fortführung des überregionalen Dresdner Vorbildmodells einer gemeinsamen Gestaltung bzw. Außenvertretung des Faches Orthopädie und Unfallchirurgie durch zwei Fachvertretungen bei. Sie verantworten die Lehre in der Orthopädie am Standort Dresden wie auch im Modellstudiengang Chemnitz und verfügen über ausgeprägtes Interesse an einer Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung.

Idealerweise sind Sie (m/w/d) als zukünftige:r Stelleninhaber:in bereits national und international als Forschungspersonlichkeit in der Orthopädischen Chirurgie bekannt und haben entsprechend Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln bzw. können eine international sichtbare Publikationstätigkeit nachweisen. Sie besitzen profunde Expertise im gesamten Spektrum muskuloskelettaler Erkrankungen mit einem Schwerpunkt in der Gelenkchirurgie und sind mit den wirtschaftlichen Anforderungen einer Klinikleitung in einem universitären Umfeld vertraut.

Berufungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin, Promotion, Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen sowie die fachärztlichen Qualifikation Orthopädie und Unfallchirurgie und die Zusatzweiterbildung Spezielle Orthopädische Chirurgie. Weiterhin setzen wir hochschuldidaktische Kenntnisse und Eignung, z. B. nachgewiesen durch Teilnahme an einschlägigen Weiterbildungen, voraus. Wir erwarten Ihre unbedingte Identifikation mit dem Zentrumskonzept des OUPC und Ihre ausdrückliche Bereitschaft und Befähigung zur Integration in ein von Co-Direktor:innen als Sektions-/Abteilungsmodell geführtes UniversitätsCentrum. Im Übrigen richten sich die Berufungsvoraussetzungen nach § 59 SächsHSG.

Die Beschäftigung von Professor:innen mit ärztlichen Aufgaben erfolgt grundsätzlich im Rahmen außertariflicher Anstellungsverträge mit Grundvergütung sowie leistungs- und erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteilen.

Die Medizinische Fakultät ist bestrebt, den Anteil an Professorinnen zu erhöhen und ermutigt Frauen ausdrücklich, sich zu bewerben. Die TU Dresden ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über einen Dual Career Service. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt. Sollten Sie zu diesen oder verwandten Themen Fragen haben, stehen Ihnen die Gleichstellungsbeauftragte der Medizinischen Fakultät (Frau PD Dr. Monika Valtink, Tel. 0351-458-16124) sowie die Schwerbehindertenvertretung der Medizinischen Fakultät (Frau Heike Vogelbusch, Tel. 0 351-458-12127) gern zum Gespräch zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 17.03.2024** in elektronischer (als eine PDF-Datei) oder schriftlicher Form an die **Dekanin der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden, Frau Prof. Dr. med. Dr. Esther Troost**, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden (medberufungen@tu-dresden.de). Weitere Einzelheiten zu den einzureichenden Unterlagen erhalten Sie auf der Homepage der Medizinischen Fakultät im Bereich Stellenanzeigen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Dekanat (Herr Dr. Janetzky, 0351-458-3356).

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.

